

SITZUNG DES PARTEIVORSTANDS

Keine Kooperation mit der AfD — Humanität und Ordnung bei der Migration

Unser Parteivorsitzender und Bayerischer Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat nach der Sitzung des Parteivorstands gemeinsam mit dem Bayerischen Innenminister Joachim Herrmann, dem Vorsitzenden der CSU im Bundestag Alexander Dobrindt und dem Vorsitzenden der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament Manfred Weber über die Ergebnisse informiert.

„Ein starkes Bayern gibt es nur mit der CSU!“, macht Söder deutlich. „Wir setzen auf den Bayern-Sound und geben **Hoffnung und Halt.**“ Die CSU habe **hohe Kompetenzen** bei Wirtschaft, Sozialfragen und Innerer Sicherheit.

Im Bund fordert unser Parteivorsitzender **Entlastungen statt Belastungen:** Die **Mehrwertsteuer auf Lebensmittel müsse gesenkt werden — bei Grundnahrungsmitteln auf 0 %.** „Die **Erbchaftsteuer auf das Elternhaus muss weg** und auch die **Stromsteuer muss runter.**“ Die Ampel habe kein Konzept gegen die Inflation. „Wir sorgen dafür, dass **Bayern Bayern bleibt** — auch, wenn die Welt sich dramatisch ändert“, so Söder weiter.

Die Brandmauer gegen die AfD steht

Söder stellt klar: „Die **CSU lehnt jede Zusammenarbeit mit der AfD ab — egal, auf welcher politischen Ebene.**“ Denn die **AfD sei demokratiefeindlich, rechtsextrem und spalte** die Gesellschaft. Das sei mit den Werten der CSU nicht vereinbar. Unser Parteivorsitzender erklärt: „Die **AfD ist schlecht für unser Land.** Sie fordert den **Austritt aus EU und NATO** und **schwächt damit den Wohlstand und gefährdet unsere Sicherheit.** Wir grenzen uns klar ab und setzen dagegen auf gute Politik. Wir nehmen die **Ängste und Nöte der Menschen ernst.** Die CSU steht für ein **starkes und sicheres Bayern,** damit unser **Land stabil** bleibt.“

Humanität und Ordnung

„Wir sind für **Humanität, aber gegen eine unkontrollierte Zuwanderung,**“ hält Söder fest. Bayern sei Spitze beim Grenzschutz, besser als jedes andere Land in Deutschland,

„weil wir eine eigene Grenzpolizei haben“.

Und weiter: „Bayern hat die **niedrigste Kriminalitätsrate und die niedrigste Arbeitslosenquote — und das trotz höchster Zuwanderung.**“

Verpflichtende Sprachtests zu Schulbeginn

Zu gelungener Integration gehörten vor allem sprachliche Kompetenzen. Es sei ein schwerer Fehler der Ampel, die Sprach-Kitas einzustellen, so Söder. „Sprache ist der erste Schritt zur Integration. Wir wollen deshalb die **Sprach-Kitas ausbauen** und **verpflichtende Sprachtests zur Einschulung** einführen.“ Bei zu hohen Sprachdefiziten soll es zunächst ein **verpflichtendes Vorschuljahr** oder den **Besuch von Sprachklassen** geben: „**Denn ohne Sprachkenntnisse macht regulärer Unterricht keinen Sinn.**“

Sachleistungen erhöhen, Migration und Bürgergeld entkoppeln

Söder spricht sich zudem für eine Durchsetzung von mehr Sachleistungen aus: „Im **Asylverfahren braucht es mehr Sach- statt Geldleistungen.** Wer nicht anerkannt wurde, sollte nur noch Sachleistungen statt Geld erhalten.“ Zudem müssten **Migration und Bürgergeld wieder entkoppelt** werden. „Es braucht die richtige Balance zwischen anerkannten Asylbewerbern und denjenigen, die ausreisen müssen.“

Generalsekretär Martin Huber: „In Bayern lebt es sich einfach besser. Dafür arbeiten wir kraftvoll weiter. **Eine starke Stimme Bayerns auf allen politischen Ebenen gibt es nur mit der CSU.**“